

## Beschlussübersicht

über die 4. Sitzung des Orsrates Oldendorf am Donnerstag, den 08.06.2017,  
Gasthaus "Hubertus", Westerhausener Straße 50, 49324 Melle

**Sitzungsnummer:** OROL/005/2017  
**Öffentliche Sitzung:** 19:05 Uhr bis 22:10 Uhr

**TOP 6      Auflösung des Wasser- und Bodenverbandes "Hasebruch" -  
Übernahme der Unterhaltungspflicht der Gewässer III. Ordnung  
Vorlage: 2017/0060**

Abstimmung: einstimmig empfohlen Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschluss:**

Der Wasser- und Bodenverband „Hasebruch“ beschließt seine Auflösung. In diesem Verfahren stimmt die Stadt Melle zu, die Unterhaltungspflicht für die Gewässer III. Ordnung des aufgelösten Verbandes zu übernehmen.

Einstimmig mit 14 Ja-Stimmen.

**TOP 7      Straßenbenennung im Stadtteil Oldendorf  
Vorlage: 2017/0135**

Abstimmung: mehrheitlich beschlossen Ja 13 Nein 0 Enthaltung 1

**Beschluss:**

Im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Vinckenaue“ im Ortsteil „Westerhausen“ erhalten die beiden neuen Planstraßen im Neubaugebiet „Am Tiergarten“ folgende Bezeichnung:

Planstraße A: „Am alten Tiergarten“  
Planstraße B: „Westlandstraße“.

13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

**TOP 8      Sanierungsmaßnahme Ochsenweg - Bankette und Blumenkübel**

Abstimmung:

1. Der Ortsrat fordert die Stadtverwaltung auf, die Blumenkübel am Ochsenweg auf Höhe der Firma Philipps umgehend zu entfernen.

2. Der Ortsrat bittet die Stadtverwaltung, bis zur nächsten Sitzung im Herbst ein Szenario zur Neuerstellung des Ochsenwegs zwischen „Am Wulberg“ und „Im Wieven“ zu entwickeln und vorzustellen. Dabei soll insbesondere auf den möglichen Zeithorizont sowie Möglichkeiten der Finanzierung eingegangen werden. Weiterhin sollte nach Dafürhalten des Orsrates die Ausgestaltung der Fahrbahn an der tatsächlichen Bedeutung und Nutzung ausgelegt werden, nicht an den für Gemeindestraßen und Feldwege gemeinhin üblichen Standards. Weiter wird die Verwaltung beauftragt, eine Verkehrszählung (Geschwindigkeitsdisplay) durchzuführen.

1. Einstimmig mit 14 Ja-Stimmen angenommen.  
2. Einstimmig mit 14 Ja-Stimmen angenommen.